



DKG Kurs

ONLINE

03. und 04.
Dezember
2020

Modulkurs 6 | 03.12.2020
Das kindliche Knie

Modulkurs 5 | 04.12.2020
**Konservative Therapie,
Rehabilitation und Physiotherapie**

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die „Deutsche Kniegesellschaft“ ist eine junge Fachgesellschaft, die sich den Erkrankungen und Verletzungen des Kniegelenkes widmet. Unfallchirurgen, Endoprothetiker, Sporttraumatologen, Sportmediziner, Wissenschaftler und Physiotherapeuten sollen in dieser Vereinigung zusammenarbeiten. Ein wesentlicher Aspekt ist dabei die Ausbildung auf dem Gebiet der Kniechirurgie. Um diese zu standardisieren haben wir ein Kurscurriculum etabliert, das diese Aspekte beinhaltet. Dieses Kurscurriculum besteht aus sechs verschiedenen Modulen, die zur Erlangung des Zertifikates „Kniechirurg“ berechtigen. Physiotherapeuten können das Zertifikat „Knierehabilitation“ erlangen. Die genauen Voraussetzungen hierfür finden Sie auf der Webseite der DKG (www.deutsche-kniegesellschaft.de).

Mit diesem Kombinationskurs möchten wir Ihnen konzentriert die beiden Module 5 und 6 anbieten. Der Modulkurs 5 umfasst die Themenfelder Rehabilitation und konservative Therapie. Auf diesen Gebieten hat sich in den letzten Jahren viel getan. Neben der phasenadaptierten Rehabilitation wurden neue Konzepte zur Therapie des patellofemorales Schmerzsyndromes etabliert. Mit speziellen Präventionsprogrammen und neuen „Return to Play“ Empfehlungen konnten primäre und sekundäre Knieverletzungen verhindert werden. Im Bereich der Orthopädietechnik wurden verschiedene neue Orthesen zur konservativen Therapie verschiedener Knieerkrankungen entwickelt. Und auch im Bereich der Injektionstherapie steht mit dem „Plateled rich plasma“ (PRP) eine neue Therapieoption zur Verfügung.

Der Modulkurs 6 befasst sich mit dem kindlichen Knie. Durch die offenen Wachstumsfugen gestaltet sich die operative Therapie vieler Erkrankungen und Verletzungen anders als beim Erwachsenen. Das betrifft die Patella, die Kreuzbandrekonstruktion, den Meniskus und den Knorpel.

Durch die Wachstumslenkung stehen aufgrund der offenen Wachstumsfugen aber auch andere Therapiemöglichkeiten offen. Weitere Themen dieses Kurses sind die kniegelenksnahen Tumoren, die allerdings im Kindes- und Erwachsenenalter eine Rolle spielen.

Wir freuen uns, dass beide Kurse von der gesetzlichen Unfallversicherung als D-Arzt Fortbildung anerkannt wurden und freuen uns Sie im Dezember zu begrüßen.

Mit kollegialen Grüßen,

Andrea Ellen Achtnich, Mirco Herbort,
Wolf Petersen, Thomas Stoffels

14.00 Begrüßung und Einführung in das Kurskonzept, Vorstellung der DKG
M. Herbort (München), W. Petersen (Berlin)

**14.10 Sitzung I
Kindliches Knie, Patella, Knorpel**
Vorsitz: T. Stoffels (Berlin)

15'+5' Besonderheiten bei kindlichen Verletzungen am Bewegungsapparat – Heilung, Wachstum, Remodeling, Wachstumsstörung
T. Stoffels (Berlin)

15'+5' Akute Patellaluxation und chronische femoropatellare Instabilität – Grenzen der konservativen Therapie?
M. Herbort (München)

15'+5' Therapie von traumatischen und nicht traumatischen Knorpelläsionen beim Kind
W. Petersen (Berlin)

15'+5' Gelenkfrakturen im Kindesalter
M. Herbort (München)

**15.30 Pause und Besuch der
Industrieausstellung**

**15.45 Sitzung II
Meniskus, Kreuzband,
Wachstumslenkung**
Vorsitz: T. Diermeier (München)

15'+5' Meniskusläsionen beim Kind – Diagnose, Therapie, Nachbehandlung?
A. E. Achtnich (München)

15'+5' Ligamentäre Kreuzbandruptur beim Kind – operativ oder konservativ? Rehabilitation?
W. Petersen (Berlin)

15'+5' Wachstumslenkung bei Kindern und Korrektur postraumatischer Deformitäten
F. Schiedel (Münster)

**16.45 Pause und Besuch der
Industrieausstellung**

**17.00 Sitzung III
Tumore, Frakturen**
Vorsitz: T. Fuchs (Berlin)

30'+10' Benigne und maligne Tumore am Knie – pathologische Fraktur?
C. Knebel (München)

15'+5' Kadi-Läsion – metaphysäre Valgusbiegungsfraktur der proximalen Tibia
T. Fuchs (Berlin)

15'+5' Schaftfrakturen am Femur
T. Fuchs (Berlin)

15'+5' Verletzungen des oberen Sprunggelenkes, Übergangsfakturen
F. Schiedel (Münster)

18.40 Lernerfolgskontrolle (MC Test)

19.00 Arthrex-Workshop
AutoCart – All Autologous Cartilage Regeneration
M. Herbort (München)

19.30 Ende Tag 1



- 8.15 Begrüßung und Einführung in das Kurskonzept, Vorstellung der DKG
W. Petersen (Berlin)
- 8.30 Nachbehandlung nach operativen Eingriffen am Knie – von der OP bis zur Wiedereingliederung in Arbeit und Sport**
Vorsitz: T. Diermeier (München)
- 10'+5' Rehabilitation nach Patella Eingriffen – Belastung, Orthesen, Physiotherapie?
M. Herbort (München)
- 10'+5' Kniegelenknahe Osteotomien – Belastung, Orthesen, Physiotherapie?
W. Petersen (Berlin)
- 10'+5' Meniskuseingriffe – Teilresektion, Refixation
M. Herbort (München)
- 10'+5' Knorpelchirurgie – Mikrofx, M-ACT, OCT – wie früh belasten?
A. E. Achtnich (München)
- 15'+5' Fasttrack Konzepte in der Knie-Endoprothetik – intra- und postoperatives Schmerzmanagement und Frühmobilisation
W. Petersen (Berlin)
- 9.50 Pause und Besuch der Industrieausstellung**

- 10.05 Nichtoperative Therapie von Verletzungen und Überlastungsschäden**
Vorsitz: T. Stoffels (Berlin)
- 15'+5' Patellofemorales Schmerzsyndrom
W. Petersen (Berlin)
- 15'+5' Patellaluxation – operativ oder konservativ?
C. Valle (Chiemsee)
- 15'+5' Nicht traumatische Meniskusläsion
W. Petersen (Berlin)
- 15'+5' Kreuzbandruptur
A. E. Achtnich (München)
- 15'+5' Therapie des Patellaspitzenyndroms – exzentrisches Training und Orthesen
W. Petersen (Berlin)
- 11.45 Pause und Besuch der Industrieausstellung**
- 12.00 Möglichkeiten und Grenzen der Ultraschalldiagnostik am Knie
A. E. Achtnich (München), W. Petersen (Berlin)
- 12.50 Therapieverfahren der gesetzlichen Unfallversicherung**
Vorsitz: Petersen (Berlin)
- 25'+5' EAP – was wird gemacht, wann indiziert?
P.-J. Braun (Berlin)
- 25'+5' Reha-Management der gesetzlichen Unfallversicherung
W. Petersen (Berlin)
- 13.50 Pause und Besuch der Industrieausstellung**

14.05 Konservative Therapie der Gonarthrose

Vorsitz: T. Diermeier (München)

15'+5' Physiotherapie bei Gonarthrose –
Gehschule, koordinationsbezogene
Therapien
C. Valle (Chiemsee)

15'+5' Orthesen und Einlagen bei
posttraumatischer und
sekundärer Gonarthrose
W. Petersen (Berlin)

15'+5' Ernährung bei Gonarthrose
C. Valle (Chiemsee)

15.05 Prävention, Return To Play

Vorsitz: T. Stoffels (Berlin)

15'+5' Prävention von Knieverletzungen: Stop X –
das Präventionsprogramm der DKG
T. Stoffels (Berlin)

15'+5' Return To Sport Kriterien nach
Rekonstruktion des vorderen Kreuzbandes
A. E. Achtnich (München)

15.45 Lernerfolgskontrolle (MC Test)

16.00 Arthrex-Workshop
AutoCart – All Autologous
Cartilage Regeneration
M. Herbort (München)



16.30 Verabschiedung

16.30 Ende Tag 2

PD Dr. med. Andrea Ellen Achtnich

TU München, Klinikum rechts der Isar,
Abteilung und Poliklinik für Sportorthopädie

Dr. med. Philipp-Johannes Braun

BG Klinikum Unfallkrankenhaus Berlin,
Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie

PD Dr. med. Theresa Diermeier

TU München, Klinikum rechts der Isar, Abteilung und
Poliklinik für Sportorthopädie

PD Dr. med Thomas Fuchs

Vivantes Klinikum Friedrichshain, Klinik für Chirurgie –
Unfall- und Wiederherstellungschirurgie, Berlin

Prof. Dr. med. Mirco Herbort

OCM Orthopädische Chirurgie München

Dr. med. Carolin Knebel

TU München, Klinikum rechts der Isar,
Abteilung und Poliklinik für Sportorthopädie

Prof. Dr. med. Wolf Petersen

Martin-Luther-Krankenhaus,
Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie, Berlin

PD Dr. med. Frank Schiedel

Clemenshospital, Department für Kinderorthopädie
und Deformitätenkorrektur, Münster

Dr. med. Thomas Stoffels

OC Stadtmitte, Berlin

Dr. med. Christina Valle

Medical Park Chiemsee, Fachklinik für Orthopädie,
Traumatologie und Sportmedizin

Wissenschaftliche Leitung**PD Dr. med. Andrea Ellen Achtnich**TU München, Klinikum rechts der Isar,
Abteilung und Poliklinik für Sportorthopädie**Prof. Dr. med. Mirco Herbort**

OCM Orthopädische Chirurgie München

Prof. Dr. med. Wolf PetersenMartin-Luther-Krankenhaus,
Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie, Berlin**Dr. med. Thomas Stoffels**

OC Stadtmitte, Berlin

DGUV Anerkennung**Modul 6 | Anerkennung durch die Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung (DGUV)**

Die Veranstaltung ist als Fortbildung „Kindertraumatologie“ im Sinne der Ziffer 5.12 der Anforderungen der gesetzlichen Unfallversicherungsträger nach § 34 SGB VII zur Beteiligung am Durchgangsverfahren anerkannt.

Modul 5 | Anerkennung durch die Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung (DGUV)

Die Veranstaltung ist als Fortbildung „Reha-Medizin/Reha-Management“ im Sinne der Ziffer 5.12 der Anforderungen der gesetzlichen Unfallversicherungsträger nach § 34 SGB VII zur Beteiligung am Durchgangsverfahren anerkannt.

TermineDie Teilnahme kann kombiniert oder einzeln erfolgen.
Donnerstag, 03.12.2020 – Modul 6: Das kindliche Knie
Freitag, 04.12.2020 – Modul 5: Konservative Therapie, Rehabilitation und Physiotherapie**Zertifizierung**

Die Zertifizierung der Teilnahme an der Veranstaltung wird bei der Berliner Ärztekammer beantragt.

Patronat

DKG – Deutsche Kniegesellschaft e. V.

Teilnahmegebühren Online

Modulkurs 5 & 6 – Kombipaket	275 €* 225 €* 125 €* 225 €* 125 €* 225 €*
Nur Modulkurs 6 (04.12.)	125 €* 225 €*
Nur Modulkurs 5 (03.12.)	225 €*

*Preis zzgl. 16% Mehrwertsteuer. Bei Anmeldung nach dem 1. Oktober 2020 erhöhen sich die Gebühren um 50 €.

Anmeldung und Informationen

Congress Compact 2C GmbH

Julie-Amandine Lamotte

Joachimsthaler Straße 10

10719 Berlin

Telefon +49 30 88727370

Fax +49 30 887273710

E-Mail info@congress-compact.deInternet www.congress-compact.de

Kombikurs: DKG Modul 5 & 6 | 03. und 04.12.2020

Bitte faxen Sie Ihre verbindliche Anmeldung an +49 30 887273710 oder melden sich direkt über das Online-Formular an.

Herr Frau Prof. Dr.

Name, Vorname	
Adresse	
Straße	
PLZ, Ort	
Telefon	Fax
E-Mail	

Teilnahmegebühren Online

- | | |
|---|--------|
| <input type="checkbox"/> Modulkurs 5 & 6 – Kombipaket | 275 €* |
| <input type="checkbox"/> Nur Modulkurs 6 (04.12.) | 125 €* |
| <input type="checkbox"/> Nur Modulkurs 5 (03.12.) | 225 €* |

*Preise zzgl. 16% Mehrwertsteuer.

Bei Anmeldung nach dem 1. Oktober 2020 erhöhen sich die Gebühren um 50 €.

Stornierungsbedingungen

Die kostenfreie Stornierung ist bis 1. Oktober 2020 möglich, hierfür wird eine Bearbeitungsgebühr von 20 €* erhoben. Bei Stornierung bis zum 28. September 2020 fällt eine Gebühr von 50 €* an; danach werden 50% der Teilnahmegebühren berechnet. Bei Nichtanreise ohne fristgerechte Stornierung ist die komplette Teilnahmegebühr zu entrichten. Die Nichtzahlung der Teilnahmegebühren gilt nicht als Stornierung.

Ich habe die Stornierungsbedingungen gelesen und akzeptiere diese.

Ort, Datum, Unterschrift
